



Einladung

zur Buchpräsentation

Manfred Messerschmidt

Historiker, Aufklärer, Vorbild

Mit Beiträgen von und über Manfred Messerschmidt

Hrsg. von Wolfram Wette, Günter Knebel und Detlef Garbe
anlässlich des 100. Geburtstages von Manfred Messerschmidt
im Auftrag der Bundesvereinigung
Opfer der NS-Militärjustiz e.V.



336 S., 73 Abb. – 29.80 Euro

Manfred Messerschmidt hat, unterstützt von zumeist jungen Kollegen, die Legende von der „sauberen Wehrmacht“ widerlegt. Als „stählernder Garant des NS-Systems“ führte sie gegen die Sowjetunion einen Vernichtungskrieg, den er als „kriminelles Ereignis“ kennzeichnete. Vehement engagierte er sich für die Rehabilitierung von Opfern der mörderischen NS-Militärjustiz. Besonders aktuell ist zudem sein Wirken für den Frieden geblieben. An ihn erinnern heißt, sich aktiv für eine Politik der Verständigung einzusetzen.

Termin: 29. September 2026 – 19 Uhr

Ort: Villa Ichon, Goetheplatz 4, 28203 Bremen

Einführung von Beenhard Oldigs – Lesung von Barbara Alms –
Beiträge von Helmut Donat, Günter Knebel, Gerd Schäfer und
Prof. Dr. Jörg Wollenberg

Unterstützt von

Bremer Friedensforum – Deutsch-Russische Friedenstage e.V. –
Archiv Aktiv e.V. – Historische Kommission der SPD Land Bremen